

PRÜFLISTE
„Dienstleistungen der Bildung, Erziehung und
Betreuung in Ganztagschulen
(Grund- und Förderschulen)“

zur Auditierung der AWO-Qualitätskriterien

AWO	Bereich	Stand	Revision	
Forderungen	Dienstleistungen der Bildung, Erziehung- und Betreuung in Ganztagschulen	27.04.2026	5.0	

1. Grundlagen		Verbindliche Aussagen liegen in schriftlicher Form vor		Grad der Anwendung		
1.1. Leitbildorientierung		Nein	Ja	nicht nachweisbar	Verbesserungspotential	voll nachweisbar
Ansatzpunkte sind:						
A	Ist die Leitbildorientierung der Leistungserbringerin auf der Grundlage der AWO-Leitsätze der Bundesebene sichergestellt und wird regelmäßig überprüft, weiterentwickelt und umgesetzt?	☐	☐	☐	☐	☐
1.2. Konzept		Nein	Ja	nicht nachweisbar	Verbesserungspotential	voll nachweisbar
Ansatzpunkte sind:						
A	Ist ein Konzept - welches das Selbstverständnis der AWO als Jugendhilfeträgerin mit dem Konzept der Ganztagschule verbindet - entwickelt und unter Berücksichtigung der - pädagogischen und strukturellen Anforderungen sowie der Erwartungen der Personensorgeberechtigten, Kinder, Jugendlichen und deren Lebenswelten - bedürfnis- und bedarfsorientierten, ganzheitlichen Bildungs-, Erziehungs-, Betreuungs- und Förderungsplanung - Sozialraumorientierung und des Standortbezugs - Berufsgruppen übergreifenden Zusammenarbeit - Weiterentwicklung in Hinblick auf eine inklusive Struktur, Kultur und Handlungspraxis?	☐	☐	☐	☐	☐
B	Sind Leistungsbeschreibungen für alle Dienstleistungsangebote entwickelt?	☐	☐	☐	☐	☐
C	Werden Konzepte regelmäßig überprüft und fortgeschrieben?	☐	☐	☐	☐	☐

AWO	Bereich	Stand	Revision	
Forderungen	Dienstleistungen der Bildung, Erziehung- und Betreuung in Ganztagschulen	27.04.2026	5.0	

1. Grundlagen		Verbindliche Aussagen liegen in schriftlicher Form vor		Grad der Anwendung		
1.3. Rechtliche Grundlagen		Nein	Ja	nicht nachweisbar	Verbesserungspotential	voll nachweisbar
Ansatzpunkte sind:						
A	Ist eine Kooperationsvereinbarung als Grundlage der Zusammenarbeit zwischen Jugendhilfeträger und Schulträger/ Schule initiiert, die insbesondere Aussagen zu - Umfang, Inhalt, Leistungsspektrum des Angebotes - Fragen der Steuerung des Personaleinsatzes und der zur Verfügung stehenden Ressourcen - Fragen der Dienst- und Fachaufsicht im Rahmen der Dienstleistung - Regelungen zur internen und externen Kooperation und Vernetzung - ggf. Hinweis auf Beachtung des RDG (Rechtsdienstleistungsgesetz) - Festlegung verbindlicher Ansprechpartner*innen - Festlegung zur Beteiligung an schulischen Entscheidungsgremien enthält?	☐	☐	☐	☐	☐
B	Werden Bewertung und Aktualisierung der Vereinbarung regelmäßig initiiert?	☐	☐	☐	☐	☐
C	Sind Regelungen zur Aufsichtspflicht festgelegt?	☐	☐	☐	☐	☐
1.4. Kinder- und Jugendschutz		Nein	Ja	nicht nachweisbar	Verbesserungspotential	voll nachweisbar
Ansatzpunkte sind:						
A	Sind Standards zur Gewährleistung des Schutzauftrages nachvollziehbar festgelegt?	☐	☐	☐	☐	☐
B	Ist ein Verfahren zur frühzeitigen Erkennung und Bewertung von externen und internen Gefährdungen von Schüler*innen festgelegt?	☐	☐	☐	☐	☐
C	Ist ein Verfahren zu angemessenen Interventionen und Maßnahmen bei Kindeswohlgefährdung sichergestellt?	☐	☐	☐	☐	☐
1.5. Partizipation der Schüler*innen		Nein	Ja	nicht nachweisbar	Verbesserungspotential	voll nachweisbar
Ansatzpunkte sind:						
A	Sind Standards und Verfahren zur Gewährleistung der Beteiligungsrechte der Schüler*innen, mindestens zu - Beteiligungsthemen (z.B. zur Essensauswahl, Raumgestaltung) - Beteiligungsgremien im Ganztags festgelegt?	☐	☐	☐	☐	☐

AWO	Bereich	Stand	Revision	
Forderungen	Dienstleistungen der Bildung, Erziehung- und Betreuung in Ganztagschulen	27.04.2026	5.0	

1. Grundlagen		Verbindliche Aussagen liegen in schriftlicher Form vor		Grad der Anwendung		
1.5. Partizipation der Schüler*innen		Nein	Ja	nicht nachweisbar	Verbesserungspotential	voll nachweisbar
Ansatzpunkte sind:						
B	Sind Standards und Verfahren zur Gewährleistung der Beschwerderechte der Schüler*innen, mindestens zur Benennung - von Beschwerdezugängen - von Anwaltschaften für Beschwerden festgelegt?	☐	☐	☐	☐	☐
2. Erbringung der Dienstleistung		Verbindliche Aussagen liegen in schriftlicher Form vor		Grad der Anwendung		
2. Erbringung der Dienstleistung		Nein	Ja	nicht nachweisbar	Verbesserungspotential	voll nachweisbar
Ansatzpunkte sind:						
A	Sind pädagogische Standards für die Dienstleistungsprozesse festgelegt und ist die Beteiligung der Schüler*innen als durchgängiges Prinzip sichergestellt?	☐	☐	☐	☐	☐
2.1. Gestaltung von Übergängen		Nein	Ja	nicht nachweisbar	Verbesserungspotential	voll nachweisbar
Ansatzpunkte sind:						
A	Werden kind- und jugendgerechte Maßnahmen zur Gestaltung von Übergängen und zur Eingewöhnung in Zusammenarbeit mit und unter Mitwirkung von allen Beteiligten (von der Kindertageseinrichtung bis zur weiterführenden Schule, Ausbildung, Erwerbsarbeit) geplant und begleitet?	☐	☐	☐	☐	☐
2.2. Pädagogische Angebote		Nein	Ja	nicht nachweisbar	Verbesserungspotential	voll nachweisbar
Ansatzpunkte sind:						
A	Ist ein individueller Unterstützungsbedarf des*der Schüler*in festgestellt und sind ggf. Maßnahmen eingeleitet?	☐	☐	☐	☐	☐
B	Sind bedarfsbezogene Maßnahmen zu erweiterten Lern- und Erfahrungsmöglichkeiten im Schulleben entwickelt, geplant und werden angeboten?	☐	☐	☐	☐	☐
C	Sind Angebote einer aktiven, d. h. unterstützenden und fördernden schulisch orientierten Lernzeit (Hausaufgaben/ Schulaufgaben) in Abstimmung mit Lehrer*innen und Personensorgeberechtigten sichergestellt (z.B. durch individuelle Förderung)?	☐	☐	☐	☐	☐

AWO	Bereich	Stand	Revision	
Forderungen	Dienstleistungen der Bildung, Erziehung- und Betreuung in Ganztagschulen	27.04.2026	5.0	

2. Erbringung der Dienstleistung		Verbindliche Aussagen liegen in schriftlicher Form vor		Grad der Anwendung		
2.2. Pädagogische Angebote		Nein	Ja	nicht nachweisbar	Verbesserungspotential	voll nachweisbar
Ansatzpunkte sind:						
D	Sind Ferienangebote mit Schulträger, Schule und Personensorgeberechtigten abgestimmt?	☐	☐	☐	☐	☐
E	Sind Angebote der aktiven Partizipation und Teilhabe an der Planung, Umsetzung und Bewertung der Angebote sowie Unterstützung von Möglichkeiten der Gestaltung schulischer Abläufe sichergestellt?	☐	☐	☐	☐	☐
F	Sind Angebote zur Sensibilisierung in Bezug auf Aspekte der Inklusion sichergestellt?	☐	☐	☐	☐	☐
2.3. Mahlzeiten gestalten		Nein	Ja	nicht nachweisbar	Verbesserungspotential	voll nachweisbar
Ansatzpunkte sind:						
A	Wird bei der Gestaltung der Essenssituation stets - der Speiseplan richtet sich nach Maßgaben einer ausgewogenen und gesunden Ernährung - eine gemütliche und kommunikative Atmosphäre sichergestellt sowie - interkulturelle und gesundheitliche Besonderheiten - ausreichend Zeit zum Essen berücksichtigt?	☐	☐	☐	☐	☐
2.4. Gesundheitsschutz		Nein	Ja	nicht nachweisbar	Verbesserungspotential	voll nachweisbar
Ansatzpunkte sind:						
A	Sind Qualitätsstandards für - Umgang mit ansteckenden Krankheiten - Sofortmaßnahmen in Unfallsituationen - Einhaltung der Sicherheitsbestimmungen/ kontinuierlicher Unfallschutz - Erkrankung des*der Schüler*in - Umgang mit Medikamenten festgelegt?	☐	☐	☐	☐	☐
B	Werden individuelle Absprachen mit Personensorgeberechtigten zur Gesundheitsvorsorge und -fürsorge angeboten?	☐	☐	☐	☐	☐

AWO	Bereich	Stand	Revision	
Forderungen	Dienstleistungen der Bildung, Erziehung- und Betreuung in Ganztagschulen	27.04.2026	5.0	

2. Erbringung der Dienstleistung		Verbindliche Aussagen liegen in schriftlicher Form vor		Grad der Anwendung		
2.5. Erziehungspartnerschaft mit Eltern/ Personensorgeberechtigten		Nein	Ja	nicht nachweisbar	Verbesserungspotential	voll nachweisbar
Ansatzpunkte sind:						
A	Sind Angebote zur Information und zur bedarfsorientierten Beteiligung der Eltern/ Personensorgeberechtigten sichergestellt?	☐	☐	☐	☐	☐
3. Hauswirtschaft		Verbindliche Aussagen liegen in schriftlicher Form vor		Grad der Anwendung		
3. Hauswirtschaft		Nein	Ja	nicht nachweisbar	Verbesserungspotential	voll nachweisbar
Ansatzpunkte sind:						
A	Sind eigene Qualitätsstandards zur Hygiene mit dem Schulträger vereinbart, die mindestens Regelungen zu - Hygienezielen - persönlichen Hygiene - Produkt- und Gerätehygiene - Dienst- und Fachaufsicht? beinhalten?	☐	☐	☐	☐	☐
4. Interne Organisation und Kommunikation		Verbindliche Aussagen liegen in schriftlicher Form vor		Grad der Anwendung		
4. Internen Organisation und Kommunikation		Nein	Ja	nicht nachweisbar	Verbesserungspotential	voll nachweisbar
Ansatzpunkte sind:						
A	Wird die Dienstplanung regelmäßig und bedarfsorientiert durchgeführt?	☐	☐	☐	☐	☐
B	Sind Vertretungspläne bei Ausfällen und Notfallsituationen sichergestellt?	☐	☐	☐	☐	☐
C	Sind Mitarbeitende bei der Dienstplanung regelmäßig beteiligt?	☐	☐	☐	☐	☐
D	Sind regelmäßige Besprechungen zur Sicherung der fachlichen Arbeit und der innerbetrieblichen Organisation festgelegt und werden durchgeführt?	☐	☐	☐	☐	☐
E	Ist die Dokumentation der Besprechungen und die Einhaltung von Absprachen (Erledigungskontrolle) sichergestellt?	☐	☐	☐	☐	☐
F	Ist die regelmäßige Überprüfung der inklusiven Entwicklungen sichergestellt?	☐	☐	☐	☐	☐

AWO	Bereich	Stand	Revision	
Forderungen	Dienstleistungen der Bildung, Erziehung- und Betreuung in Ganztagschulen	27.04.2026	5.0	

5. Dokumentation und Evaluation		Verbindliche Aussagen liegen in schriftlicher Form vor		Grad der Anwendung		
5. Dokumentation und Evaluation		Nein	Ja	nicht nachweisbar	Verbesserungspotential	voll nachweisbar
Ansatzpunkte sind:						
A	Ist die systematische Dokumentation der Erbringung der Dienstleistungen sichergestellt?	☐	☐	☐	☐	☐
B	Werden die vertraglich/gesetzlich vorgegebenen Statistiken regelmäßig geführt?	☐	☐	☐	☐	☐
C	Sind regelmäßige Evaluationen der maßgeblichen Dienstleistungsprozesse auf der Basis ermittelter relevanter Daten oder Erkenntnissen sichergestellt?	☐	☐	☐	☐	☐
D	Werden regelmäßige Kund*innenbefragungen (Schüler*innen, Eltern, Lehrer*innen, Schulleitungen) unter Berücksichtigung der Handlungsfelder von Inklusion durchgeführt?	☐	☐	☐	☐	☐
E	Werden Evaluationsergebnisse in den kontinuierlichen Verbesserungsprozess und die Managementbewertung eingespeist?	☐	☐	☐	☐	☐
6. Kooperation und Vernetzung		Verbindliche Aussagen liegen in schriftlicher Form vor		Grad der Anwendung		
6. Kooperation und Vernetzung		Nein	Ja	nicht nachweisbar	Verbesserungspotential	voll nachweisbar
Ansatzpunkte sind:						
A	Werden Gespräche zwischen Schule und Jugendhilfeträger (z.B. Teilnahme an Lehrer*innenkonferenzen) initiiert und regelmäßig durchgeführt?	☐	☐	☐	☐	☐
B	Wird die soziale Infrastruktur im Interesse der Schüler*innen genutzt?	☐	☐	☐	☐	☐
C	Wird die Zusammenarbeit mit weiteren Dienstleistungserbringern unter besonderer Berücksichtigung der AWO-Einrichtungen initiiert?	☐	☐	☐	☐	☐

AWO	Bereich	Stand	Revision	
Forderungen	Dienstleistungen der Bildung, Erziehung- und Betreuung in Ganztagschulen	27.04.2026	5.0	

7. Umgang mit Eigentum der Kund*innen		Verbindliche Aussagen liegen in schriftlicher Form vor		Grad der Anwendung		
7. Umgang mit Eigentum der Kund*innen		Nein	Ja	nicht nachweisbar	Verbesserungspotential	voll nachweisbar
Ansatzpunkte sind:						
A	Sind Mitarbeitende zum sorgsamem Umgang mit dem Eigentum des Kund*innen verpflichtet?	☐	☐	☐	☐	☐
B	Sind angemessene Regelungen zum Schutz des Eigentums des Kund*innen vor Verlust und Beschädigung festgelegt?	☐	☐	☐	☐	☐
C	Ist ein Verfahren zur Schadensregulierung festgelegt und bekannt gemacht?	☐	☐	☐	☐	☐
D	Sind angemessene Regelungen zum Schutz der Daten von Kund*innen getroffen (schüler*innenspezifische Situation berücksichtigt)?	☐	☐	☐	☐	☐
8. Handhabung und Lagerung von Waren, Arbeitsmitteln und Prüfmitteln		Verbindliche Aussagen liegen in schriftlicher Form vor		Grad der Anwendung		
8. Handhabung und Lagerung von Waren, Arbeitsmitteln und Prüfmitteln		Nein	Ja	nicht nachweisbar	Verbesserungspotential	voll nachweisbar
Ansatzpunkte sind:						
A	Sind die sachgerechte Handhabung und die Lagerung von für die Dienstleistung notwendigen Materialien, technischen Geräten und Verbrauchsmaterialien sichergestellt?	☐	☐	☐	☐	☐
9. Externe Überprüfungen		Verbindliche Aussagen liegen in schriftlicher Form vor		Grad der Anwendung		
9. Externe Überprüfungen		Nein	Ja	nicht nachweisbar	Verbesserungspotential	voll nachweisbar
Ansatzpunkte sind:						
A	Ist die systematische Vorbereitung, Begleitung und Nachbereitung externer Prüfungen sichergestellt?	☐	☐	☐	☐	☐
B	Ist die Nachbereitung, Auswertung der Ergebnisse und deren Einbeziehung in den kontinuierlichen Verbesserungsprozess sichergestellt?	☐	☐	☐	☐	☐

***Anmerkungen:**

Die AWO-Norm "Dienstleistungen der Bildung, Erziehung und Betreuung in Ganztagschulen (Grund- und Förderschulen)" kann auch als Orientierungshilfe für diese Angebote in anderen Schulformen herangezogen werden.

Einige Regelungen zum Alltagsbetrieb in den Einrichtungen, wie die Gestaltung von Lern- oder Essenzeiten, obliegen nicht der AWO als Partner der Schule und können daher kaum unmittelbar mitbestimmt werden. Regelungen, wie insbesondere zu den Qualitätskriterien der Kap. 1.4, 2.3, 2.4 und 3. sind ggf. über die Festlegungen in der Kooperationsvereinbarung mit der Schule nachweisbar.